

Ehrenamt im Naturschutz – quo vadis?

Programm (Zeiten einschließlich Diskussion, Änderungen vorbehalten)

- 09:00 **Eintreffen / Kaffee-Empfang**
- 09:30 **Begrüßung**
Dr. Peter Keller, Vorsitzender der GNOR
- Grußworte**
Katrin Eder, Umweltdezernentin der Landeshauptstadt Mainz
- 10:00 **Bürgerschaftliches Engagement in Rheinland-Pfalz – Daten, Fakten, Perspektiven**
Bernhard Nacke, Beauftragter der Ministerpräsidentin für ehrenamtliches Engagement, Mainz
- 10:30 **Das Ehrenamt – Partner der Naturschutzverwaltung**
Dr. Michael Hofmann, Abteilungsleiter im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, Mainz
- 11:00 **Sammlung naturschutzfachlicher Daten durch das Ehrenamt - Möglichkeiten und Grenzen**
Dr. Jürgen Ott, Beirat der GNOR, Trippstadt
- 11:45 **Verleihung des Naturschutzpreises Rheinland-Pfalz der Stiftung proNATUR Rheinland-Pfalz**
Dr. Peter Keller, Vorsitzender der Stiftung proNATUR Rheinland-Pfalz, Landau
- 12:15 **Mittagspause**
- 13:45 **Mitgliederversammlung der GNOR**
- Bericht des Vorstands
 - Berichte der Geschäftsstellen
 - Aussprache
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung des Vorstands
 - Wahlen zum Vorstand der GNOR
 - Wahlen zum Beirat der GNOR
 - Wahl der Kassenprüfer
 - Ehrungen
 - Bericht der Stiftung proNATUR Rheinland-Pfalz
 - Sonstiges
- 15:15 **Kaffee- und Teepause**
- 15:45 **Feuerwerke und Vogelschutz – des einen Freud, des anderen Leid**
Michael Schmolz, Geschäftsführer der GNOR, Mainz
- 16:05 **Wolf und Luchs in Rheinland-Pfalz**
Ludwig Simon, LUWG, Mainz
- 16:25 **Schmetterlinge in Rheinland-Pfalz und ihr aktueller Bestandsschutz**
Oliver Eller, Beirat der GNOR, Ilvesheim, und Gerhard Schwab, GNOR, Gundersweiler
- 17:00 **Ausklang der Tagung**

Bezüglich des Mittagessens bitten wir Sie, das **Café Forster** (im NHM – begrenzte Plätze) oder das griechische Restaurant **Delphi** (Flachsmarktstr. 2, gleich „um die Ecke“), wo wir einige Plätze reserviert haben, zu nutzen.